

Liebe Sponsoren des Vereins „Rettet den Drill“ e.V. !

Dezember 2025

Herzlichen Dank für Ihre großzügige Unterstützung, mit der Sie die Drillprojekte in Kamerun und Nigeria gefördert haben!

Wo genau wurden Ihre Spendengelder eingesetzt? Das schildere ich Ihnen im Folgenden:

Teil I - Finanzbericht 2024:

Alle Fotos, die ich in den folgenden Folien verwendet habe, stammen aus dem Jahr 2005. Ich habe sie damals – vor 20 Jahren! – bei einem Treffen zum Thema „Drills“ im Zoo Hannover gemacht. Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 2025 im Erlebniszoo Hannover waren sie als Überraschung für unsere 1. Vorsitzende, Kathrin Paulsen, aber auch für all die Mitglieder gedacht, die sich an die Drills im Zoo Hannover von vor 20 Jahren noch erinnern können: eine Homage sozusagen.



Finanzbericht 2024 – Übersicht (in €)	
Kontostand 01.01.2024	17.213,25
Beiträge	9.072,00
Spenden	51.196,18
Sonstige Einnahmen	1.987,92
Kontoführungsgebühren	281,58
Sonstige Ausgaben	72.906,76
Kontostand 31.12.2024	6.281,01

Wir sind aufgrund von Spendenzahlungen kurz vor Weihnachten 2023 mit über 17.000€ ins Jahr 2024 gestartet. Eigentlich versuchen wir immer mit deutlich weniger Geld auf dem Konto das Jahr abzuschließen. 2023 war es jedoch nicht mehr möglich Geld nach Afrika zu überweisen, da keine geeigneten Anträge für die Verwendung vorlagen.

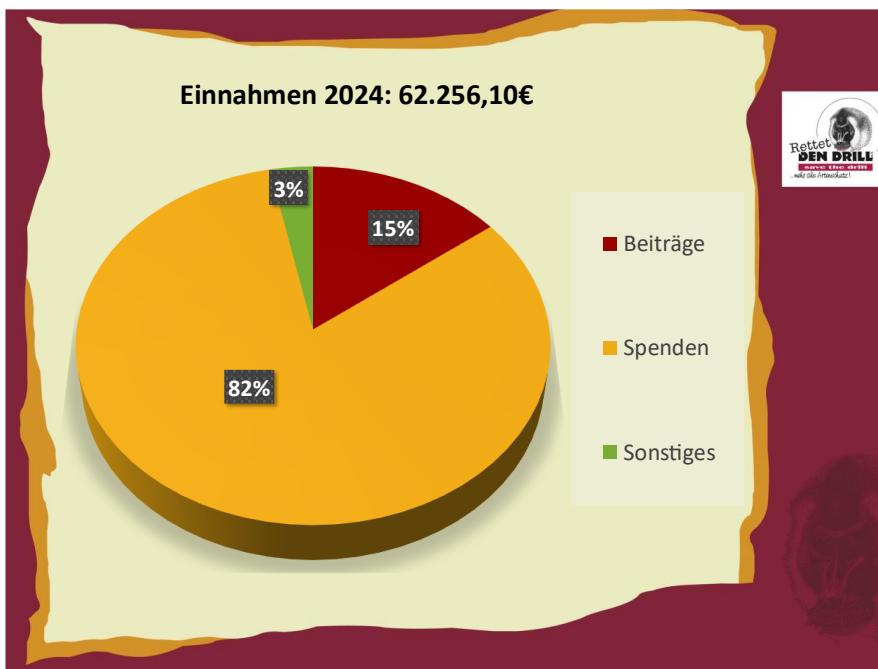
Der Jahresabschluß 2024 befand sich mit etwas über 6.000€ dann wieder im Rahmen.

Die Einnahmen in 2024 setzten sich überwiegend aus Spenden (über 51.000€) und Mitgliedsbeiträgen (über 9.000€) zusammen. Sonstige Einnahmen sind der Verkaufserlös von Merchandising-Produkten, Bastelarbeiten oder Selbstgebackenem.





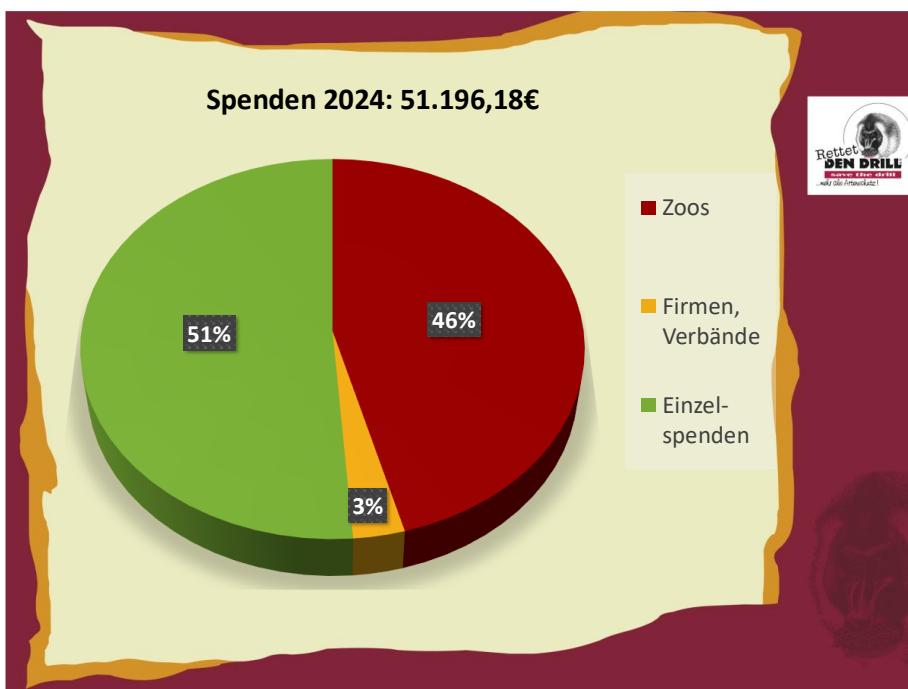
Im Tortendiagramm wird der Hauptanteil der Spendengelder nochmal plakativ sichtbar:



IHRE Spenden sind und bleiben die wichtigste Quelle für das Geld, das wir nach Afrika in die Drillprojekte geben!

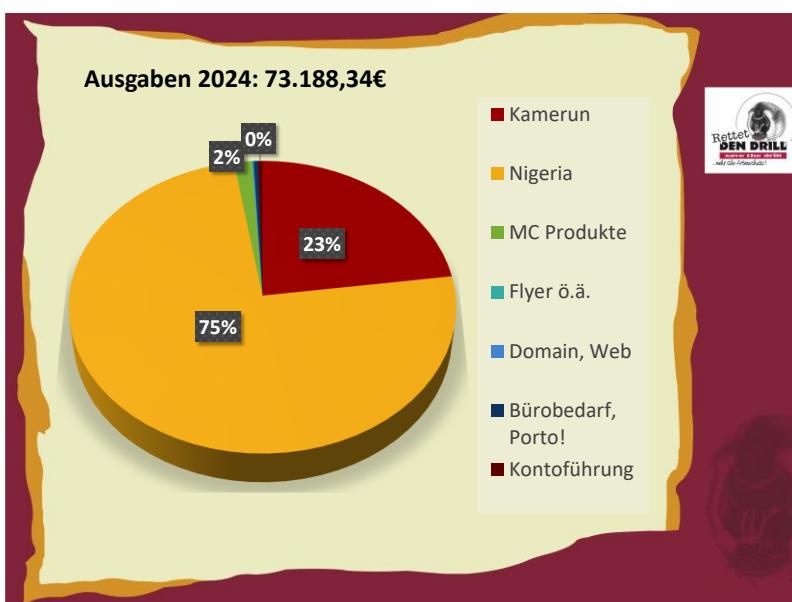
Der Spendenanteil ist mit 82% stabil geblieben. Lagen die Spendengelder in 2021 (Coronazeit) bei knapp 33.000€, so ist diese Summe 2023 auf knapp 47.000€ und jetzt 2024 auf über 51.000€ angestiegen! Das ist eine sehr positive Entwicklung!

Nach wie vor stellen Einzelspenden den Hauptanteil dar, gefolgt von Zoos oder Zoo-Fördervereinen. Firmen konnten wir in diesem Jahr leider nicht als Spender gewinnen. Für diesen Punkt suchen wir immer noch interessierte Mitglieder mit guten Firmenkontakten oder Ideen, wie und an welche Firmen man herantreten könnte.



„Ausgegeben“ wurde das Geld natürlich - wie immer - hauptsächlich, in dem es den Drills in den Projekten vor Ort in Afrika zu Gute kam. Über 16.000€ (23%) gingen in 2024 nach Kamerun und über 54.000€ (75%) nach Nigeria.

Nur 2% der Einnahmen wurden 2024 für die Vereinsarbeit (Flyerdruck, Domaingebühren, Bürobedarf, Porto und Kontoführungsgebühren) sowie für den Einkauf von Merchandising-Produkten ausgegeben. Das ist extrem wenig für einen Verein - und darauf sind wir sehr stolz. Bedeutet das doch im Umkehrschluss, dass 2024 tatsächlich sämtliches Geld (98%), das uns in Form von Spenden und Mitgliedsbeiträgen anvertraut wurde, in die Projekte nach Afrika geflossen ist – und sogar noch zusätzlich ein Drittel aus dem Verkauf unserer Merchandisingprodukte.



Die Kontoführungsgebühren und die Auslandsüberweisungskosten werden wie immer im Nachgang vom Tierpark Nordhorn übernommen.

Die genaue Verteilung der Gelder, die in die Projekte vor Ort geflossen sind, können Sie der folgenden Folie entnehmen:



Nigeria:

Wir sind sehr froh, dass wir wieder 3.000€ pro Monat für die laufenden Drill-Kosten nach Nigeria überweisen konnten, und zwar für alle 12 Monate des Jahres 2024 sowie auch schon für die ersten drei Monate des Folgejahres 2025. Unterstützung erhielten wir dafür wie in vielen Jahren zuvor auch schon von einem Privatspender, der sich auch persönlich immer wieder vor Ort engagiert und tatkräftig mit anpackt.

Damit konnten wir 2024 einen erheblichen Teil der Grundversorgung (Futter und Pflege) der über 600 Drills in Calabar und den Afi Mountains sicherstellen.

Für die Solarsysteme haben wir 6.000€ bereitgestellt. Die Solaranlagen sind essenziell für die Unterhaltung der Stromversorgung (Gehegeeinzelzäunungen, Wasser, Licht,...). Außerdem wurden auf der Drill Ranch in den Afi Mountains dringend Mitarbeiterunterkünfte benötigt. Für den Bau der Häuser haben wir 3.600€ bereit gestellt.

Kamerun:

Hier stand wie immer das Green Projekt (Langzeit-Finanzierung durch den Zoo Hellabrunn, München) zur Versorgung der Drills mit Futterpflanzen im Vordergrund. Wir sind sehr glücklich, mit dem Zoo Hellabrunn einen so verlässlichen Finanzpartner für dieses wichtige und erfolgreiche Projekt gefunden zu haben.

Das gleiche gilt für den Erlebnis-Zoo Hannover, der uns jedes Jahr mit einer größeren Summe unterstützt. Das Besondere daran: der Zoo Hannover finanziert gerne auch die Menschen, die sich um die Drills kümmern. Sponsoren für Gehälter zu finden ist extrem

schwierig. Insofern sind wir sehr dankbar, dass der Erlebnis-Zoo in 2024 auch wieder die anteiligen Kosten (1/3 ist ca. Drillarbeit) vom Gehalt des neuen Animal Care Managers Jason sowie das gesamte Gehalt des langjährigen Drillpflegers Alvin Muma übernommen hat.

Des Weiteren wurden von uns 6.500€ für die Erweiterung des Drillgeheges im Limbe Wildlife Center bereit gestellt. Die Erweiterung ist dringend erforderlich, da einige Tiere ständig aus dem alten Gehege ausbrechen. Es ist einfach zu klein für die Drillgruppe.

Teil II - Ausblick auf das Jahr 2025:



Da alle Unterlagen von den Kassenprüfern vor der Jahreshauptversammlung noch geprüft werden müssen, gibt es den Bericht aus 2025 nur bis einschließlich 31.07.2025.

Finanzbericht 2025 – bis 31.07.2025 (in €)	
Kontostand 01.01.2025	6.281,01
Beiträge	10.132,00
Spenden	36.730,49
Sonstige Einnahmen	408,63
Kontoführungsgebühren	149,07
Sonstige Ausgaben	36.994,49
Kontostand 31.07.2025	16.408,57



Ich war übrigens überrascht bei der Durchsicht der alten Fotos zu sehen, wie viele Drills die Gruppe 2005 in Hannover umfasst hat (siehe rechtes Bild). Toll!

Knapp 37.000€ waren bis Ende Juli 2025 bereits nach Afrika überwiesen worden. Am Jahresende wird die Summe noch deutlich höher sein.

Auf der nächsten Folie sehen Sie, wofür bereits Geld überwiesen worden ist. Definitiv werden wir auch 2025 dank Ihrer Spenden wieder 3.000€ pro Monat als Grundsicherung für die Drills nach Nigeria überwiesen können. Allerdings sind dort - wie bei uns in Europa auch - die Lebenshaltungskosten (Essen, Futter, Benzin,...) drastisch angestiegen. Das Team um Liza Gadsby, Peter Jenkins und Zach Schwennecker wird für das kommende Jahr neu errechnen müssen, in welcher Höhe sich die Drillkosten mittlerweile bewegen. Ich rechne leider mit einem deutlichen Anstieg.

Überweisungen nach Afrika 2025



Nigeria (23.300,00€)

- 12.000€ april-july (3.000/M) (12.000 P.v.H Privat)
- 11.300€
 - o 4.500 Group 5 Gehege neu eingezäunt
 - o 800 Regenkleidung
 - o 6.000 aug-sept (3.000/M)
 - o 9.000€ okt-dec (3.000/M) – stehen noch aus(TP Hamm)

Kamerun (12.891,16€)

- 11.142,16€
 - o 5.000 Green Project (TP Hellabrunn)
 - o 3.308 Animal Care Manager (Drill) (Zoo Hannover)
 - o 2.834,16 Gehalt Drillpfleger Alvin (Zoo Hannover)
- 1.749,00€
 - o Höheres Dach für Drill-Cage 1

Damit sind wir – **AUCH DANK IHRES EINSATZES** –

bei mittlerweile (Stand 31.07.2024)

593.472,47€,

die Rettet den Drill e.V. seit 2006

in die Drillprojekte nach Nigeria und Kamerun geben durfte!

Überweisungen nach Afrika – Übersicht (in €)

	Nigeria	Kamerun	Zusammen
2024	54.600,00	16.726,16	71.326,16
2025	23.300,00	12.891,16	36.191,16
2006 bis jetzt	407.686,46	185.786,01	593.472,47

GANZ HERZLICHEN DANK
an dieser Stelle nochmal
für ihre bisherigen Spenden!

**Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns und damit die Drills auch weiterhin
unterstützen.**

**Gemeinsam werden wir das große Ziel, das Überleben dieser seltenen Affen
Afrikas zu sichern, erreichen!**



Weiterhin eine schöne Adventszeit und alles Gute für das neue Jahr 2026 wünscht Ihnen
im Namen des gesamten Vorstandes von „Rettet den Drill“ e.V.

Dr. Heike Weber (Kassenwartin)